

Pressemitteilung

Neue Abnahmealternative für Roggen

Leipzig, 25.01.2010 - Die Landesbauernverbände Brandenburg, Sachsen-Anhalt und Sachsen sowie die VERBIO Vereinigte BioEnergie AG haben einen Rahmenvertrag für die Abnahme von Roggen geschlossen. „Dieser Vertrag beinhaltet ein neues Angebot für Landwirte zur Risikominimierung in der Preisbildung und Vermarktung von Roggen“, erklärt Udo Folgart, Präsident des Landesbauernverbandes Brandenburg. Die Vertragspartner sind sich sicher, dass diese Anbauverträge eine partnerschaftliche Beziehung zwischen den Landwirten und der Biokraftstoffindustrie ermöglichen. Mit Rohstofflieferungen für die Biokraftstoffindustrie lassen sich neue Absatzmöglichkeiten eröffnen.

In Teilen Brandenburgs, Sachsen-Anhalts, Sachsens und Mecklenburg-Vorpommerns gibt es schwache Böden, auf denen außer Roggen keine andere Getreideart gute Erträge realisiert. VERBIO fragt genau diesen Roggen nach, um daraus Bioethanol und Biogas zu gewinnen. „Für die Landwirte ergibt sich mit dem Rahmenvertrag ein weiterer, vertraglich gesicherter Absatzkanal für Roggen, so Wolfgang Vogel, Präsident des Sächsischen Landesbauernverbandes. Die gegenseitigen Vorteile liegen auf der Hand: Planungssicherheit für die Landwirte und Liefersicherheit für VERBIO. Die Landwirtschaft in Ostdeutschland kann somit erhebliche Preisschwankungen, wie in den letzten Jahren, besser abfedern.

Die Auswirkungen dieses Vertrages sind auch in ihrer gesamtgesellschaftlichen Bedeutung nicht zu unterschätzen. „Die gegenseitige Kontrolle innerhalb der Lieferkette kann und wird zu einer spürbaren Senkung des CO₂-Ausstoßes führen. Dies geschieht unter anderem durch einen kontrollierten, integrierten sowie minimierten Einsatz von Stickstoffdünger, womit VERBIO gleichzeitig ihre Verpflichtung zur Nachhaltigkeit erfüllt“, erklärt Claus Sauter, Vorstandsvorsitzender der VERBIO AG.

Die Zusammenarbeit zwischen Rohstoffproduzenten und der Biokraftstoffindustrie leistet einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz. Die Biokraftstoffe von VERBIO weisen dadurch ein weitaus höheres CO₂-Einsparpotenzial auf, als die von der EU geforderten 35 Prozent.

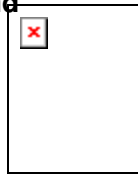
Kontakt

VERBIO Vereinigte BioEnergie AG

Sandra Haacker
Public Relations
Augustusplatz 9
04109 Leipzig
Tel.: +49 (0) 341 30 85 30 63
Fax: +49 (0) 341 30 85 30 99
E-Mail: pr@verbio.de
www.verbio.de

Sächsischer Landesbauernverband

Wolfshügelstraße 22
01324 Dresden
Tel.: +49 (0) 351 2625360
Fax: +49 (0) 351 2653622
E-Mail: info@slb-dresden.de
www.lbv-sachsen.de



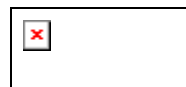
Landesbauernverband Sachsen-Anhalt e.V.

Maxim-Gorki-Str. 13
39108 Magdeburg
Tel.: +49 (0) 391 739690
Fax: +49 (0) 391 7396933
E-Mail: info@lbv-sachsenanhalt.de
www.lbv-sachsenanhalt.de



Landesbauernverband Brandenburg e.V.

Dorfstraße 1
14513 Teltow / Ruhlsdorf
Tel.: +49 (0) 3328 319201
Fax: +49 (0) 3328 319205
E-Mail: info@lbv-brandenburg.de
www.lbv-brandenburg.de



Informationen zur VERBIO Vereinigte BioEnergie AG (VERBIO)

VERBIO ist einer der führenden Hersteller und Anbieter von Biokraftstoffen und zugleich der einzige großindustrielle Produzent sowohl von Biodiesel als auch von Bioethanol in Europa. Die Nominalkapazität beträgt rund 450.000 Tonnen Biodiesel und 300.000 Tonnen Bioethanol pro Jahr. Derzeit realisiert das Unternehmen ihr Biogasprojekt aus den Reststoffen der Ethanolproduktion. Das Unternehmen setzt bei Biodiesel, Bioethanol und Biogas selbst entwickelte Produktionsprozesse und innovative Technologien ein. Es liefert seine Produkte direkt an die europäischen Mineralölkonzerne, Mineralölhandelsgesellschaften, freie Tankstellen und Speditionen. Darüber hinaus vertreibt die VERBIO hochwertiges Pharmaglyzerin für die Konsumgüter- und Kosmetikindustrie (Glyzerin entsteht als Beiprodukt bei der Biodieselherstellung). Innerhalb des Konzerns agiert die VERBIO Vereinigte BioEnergie AG als Management-Holding. Das operative Geschäft betreiben die Tochtergesellschaften VERBIO Diesel Bitterfeld GmbH & Co. KG, VERBIO Diesel Schwedt GmbH & Co. KG, VERBIO Ethanol Schwedt GmbH & Co. KG und VERBIO Ethanol Zörbig GmbH.